Lektion II – Grammatik
wēn sāken?
Partizip aktiv bei Verben der Bewegung und des Ortsaufenthaltes

Deklination des Partizips aktiv im I. Stamm
SKN ‚wohnen'

m.		f.		pl.	
ʾana	*sāken* ساكن	*ʾana*	*sākne* ساكنة	*nəḥna*	*sāknīn* ساكنين
ʾənte		*ʾənti*		*ʾəntu*	
huwwe		*hiyye*		*hənne*	

RWḤ ‚gehen'

m.		f.		pl.	
ʾana	*rāyeḥ* رايح	*ʾana*	*rāyḥa* رايحة	*nəḥna*	*rāyḥīn* رايحين
ʾənte		*ʾənti*		*ʾəntu*	
huwwe		*hiyye*		*hənne*	

Bei Verben der Bewegung und des Ortsaufenthaltes wird die aktuelle Gegenwart (vgl. engl. ing-Form: I am going, I am sitting) durch das Partizip aktiv ausgedrückt. Es wird wie ein gewöhnliches Nomen dekliniert und dabei an das Subjekt angepasst.

m.	*Sāmi*	*sāken*	*b-Bērūt.*
f.	*Fādya*	*sākne*	*bə-š-Šām.*
pl.	*nəḥna*	*sāknīn*	*ʾb-Sūrya.*

ʾahl	Eltern, Familie (Eltern und Geschwister); *ʾahli* ‚meine Eltern'
ʿēle	Familie (Mann, Frau, Kinder); *ʿēlti = ʾahl bēti* ‚meine Familie
ʿa- / ʿala	auf; nach (Richtung)

Weitere Verben des Ortsaufenthaltes:

ʿāyeš leben; wohnen
ʾahli ʿāyšīn ʾb-Sūriya ‚Meine Eltern leben in Syrien.'

qāʿed sitzen; sich (an einem Ort) aufhalten; (noch) wach sein
əṭ-ṭəfʾl qāʿed ʿa-ṭ-ṭāwle ‚Das Kind sitzt am Tisch.'

wāqef stehen
əṭ-ṭəfle wāqfe ʿa-l-kərsi. ‚Das Mädchen steht auf dem Stuhl.'

Verben der Bewegung:

rāyeḥ gehen
ʾana rāyeḥ ʿa-l-bēt. ‚Ich gehe nach Hause.'

rāžeʿ zurückkommen
hiyye rāžʿa baʿʾd sāʿa. ‚Sie kommt in einer Stunde zurück.'

žāye kommen
ʾēmta žāyīn ʾahlak? ‚Wann kommen deine Eltern?'
Bei diesem Verb lauten m. und f. gleich, werden aber auf Arabisch verschieden geschrieben:
جاي *žāye* (m.), جاية *žāye* (f.), جايين *žāyīn* (pl.)

© F. Weigelt, Seminar für Arabistik und Islamwissenschaft, Friedrich-Schiller-Universität Jena, 2025.

Übungen:

a) Setzen Sie das Partizip in der passenden Form ein.

1. wēn …….. ʿammak? (SKN)
2. > Sāmya, ʾənti wēn ……? (SKN)

   – ʾana …… b-Ḥəmṣ.

   > w ʾahlak?

   – hənne kamān ……. b-Ḥəmṣ.
3. ʾana ……. b-ʾAlṃānya, bass ʾəxwāti …… bə-Fransa. (ʿYŠ)
4. > wēnek yā Fāṭme?

   – yaḷḷa, (ʾana) ……. ! (ŽYW ‚kommen‘)

٥. هو ..... ع البيت . (روح)

٦. لوين ..... انتي؟ (روح)

٧. أنتو إيمتى ..... من الجامعة؟ (رجع)

أنا ..... الساعة تلاتة .

٨. يا فِراس ليش ..... قدام البيت؟ (وقف)

٩. الطلاب ..... بالصَفّ . (قعد)

١٠. فاطمة ..... بالبيت. (قعد)

b) Bilden Sie Sätze mit den passenden Verben und Präpositionen.

1. Der Student steht vor dem Tisch. _____
2. Der Vater sitzt unter dem Tisch. _____
3. Die Katze sitzt hinter der Tür. _____
4. Die Kinder stehen vor der Tür. _____
5. Die Mädchen sitzen auf dem Boden. _____
6. Die Flasche steht neben dem Brot. _____

Lektion VIII – Grammatik
šū lābes?
Partizip aktiv bei Verben der Bewegung und des Ortsaufenthaltes
Fortgeschrittene

Übungen dazu: Ahlan wa Sahlan 273–280 (mit Hörübungen)

Verben des Ortsaufenthalts:

ʿāyeš	leben; wohnen
qāʿed	sitzen; sich (an einem Ort) aufhalten; (noch) wach sein
	qāʿed wəlla nāyem? ‚Bist du noch wach oder schläfst du schon?‘
wāqef	stehen
mmaddad	liegen (wörtl. ‚ausgestreckt‘)
	əl-walad mmaddad ʿa-ṭ-ṭāwle ‚Das Kind liegt auf dem Tisch‘
	əl-qannine mmaddade ʿa-ṭ-ṭāwle ‚Die Flasche liegt auf dem Tisch‘
mʿallaq	hängen

Außerdem für ‚liegen‘ folgende Verben mit verschiedenen Grundbedeutungen verwendet, je nach Situation:

msattaḥ	‚ausgestreckt, flach‘ *əl-walad msattaḥ ʿa-ṭ-ṭāwle* ‚Das Kind liegt auf dem Tisch‘
nāyem	‚schlafend‘ *əl-walad nāyem ʿa-ṭ-ṭāwle* ‚Das Kind liegt (wie schlafend) auf dem Tisch‘ (nur, wenn es wirklich schläft oder wie schlafend daliegt)
ṭāyeḥ	‚hingeworfen‘ *əl-walad ṭāyeḥ ʿa-l-ʾarʿḍ* ‚Das Kind liegt auf dem Boden.‘ (nur, wenn es hingefallen ist)

Deutsch	**Syrisch-Arabisch (arabische Schrift)**	**Umschrift (Aussprache)**	**Typisch für**
steht	واقف / واقفة	wāʾef (m.) / wāʾfe (f.)	Personen & Dinge
sitzt	قاعد / قاعدة	ʾāʿed (m.) / ʾāʿde (f.)	Personen
liegt (ausgestreckt)	ممدّد / ممدّدة	mamdadd (m.) / mamdadde (f.)	Personen & Dinge
liegt (flach)	مْسَطَّح / مْسَطَّحة	msaṭṭaḥ (m.) / msaṭṭaḥa (f.)	Dinge
hängt	معلّق / معلّقة	mʿallaq (m.) / mʿallaqa (f.)	Dinge
lehnt (an etwas)	متّكئ / متّكّية	metteke’ (m.) / mettekkiye (f.)	Personen
liegt schlafend	نايم / نايمة	nāyem (m.) / nāyme (f.)	Personen

Verben der Bewegung:

rāyeḥ	gehen
rāže ʿ	zurückkommen
žāye	kommen
	Bei diesem Verb lauten m. und f. gleich, werden aber auf Arabisch verschieden geschrieben: جاي *žāye* (m.), جاية *žāye* (f.), جايين *žāyīn* (pl.)
nāzel	hinuntergehen; aussteigen (aus dem Bus, Taxi)
ṭāle ʿ	hinaufsteigen; hinausgehen (aus dem Haus)
māšī	gehen
rākeb	(Bus, Taxi, Fahrrad) fahren; reiten

Zustände:

lābes	(Kleidung) tragen
ḥāṭeṭ	(Schmuck, Kontaktlinsen) tragen (wört.: ‚angelegt habend')

Sinneswahrnehmungen:

ḥāses	fühlen
šāyef	sehen
sāme ʿ	hören
fāhem	verstehen

Verneint werden die Partizipien wie andere Nomen mit *mū* oder *māl-/mān-*:

nəḥna ***mū / mālna*** *sāknīn b-əl-madīne.*	'Wir wohnen nicht in der Stadt.'
lə-wlād ***mū / mālhon*** *qāʿdīn ʿa-ṣ-ṣōfāye.*	'Die Kinder sitzen nicht auf dem Sofa.'

Die Vergangenheit wird mit *kān* gebildet:

kənna *sāknīn b-əl-madīne.*	'Wir wohnten in der Stadt.'

Wenn aus dem Zusammenhang klar ist, dass es sich um die Vergangenheit handelt, kann *kān* entfallen:

Ein Personalpronomen wird hinzugesetzt, wenn nicht aus dem Zusammenhang klar ist, wer das Subjekt ist. Der Satz *yā šabāb, la-wēn rāyḥīn?* kann heißen ‚Leute, wohin geht ihr?', oder ‚Leute, wohin gehen wir?'. Wenn sich aus der Situation ergibt, welches gemeint ist, gebraucht man kein Personalpronomen. Ein eventuelles Personalpronomen kann vor- oder nachgestellt werden: *la-wēn ʾəntu rāyḥīn? / ʾəntu rāyḥīn la-wēn / la-wēn rāyḥīn ʾəntu? / rāyḥīn la-wēn ʾəntu?*

Übungen: